

Die Beratungsstelle **handicap** lädt Sie herzlich ein:

## „Berufliche Inklusion durch Barrierefreiheit“

Eine Veranstaltung für Hamburger Betriebs- und Personalrät\*innen  
sowie Mitarbeiter- und Schwerbehindertenvertretungen

Donnerstag, den 11. November 2021, 9:30 bis 12:00 Uhr

über die Online-Plattform ZOOM

Die Beratungsstelle handicap beteiligt sich wie jedes Jahr an der durch die Senatskoordination für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen ausgerufenen [„Zeit für Inklusion“](#), die vom 20. September bis 14. Dezember 2021 stattfindet.

Unser diesjähriges Thema ist die **Barrierefreiheit**. Für diese wichtige Querschnittsaufgabe gibt es nun auch in Hamburg ein „**Kompetenzzentrum für ein barrierefreies Hamburg**“. Betriebliche Interessenvertretungen erhalten dort kostenfrei Beratungs- und Unterstützungsangebote zu Fragen rund um die Barrierefreiheit in ihren Betrieben und Dienststellen:

Ein Beratungsthema ist die Umsetzung von Barrierefreiheit in Gebäuden, beispielsweise bei Neubauten oder Umbaumaßnahmen, bei rollstuhlgerechten Toiletten oder visuellen Notrufsystemen. Ein zweiter Schwerpunkt ist die barrierefreie Information und Kommunikation. Dabei geht es beispielsweise um die barrierefreie Softwaregestaltung und den Internetauftritt, damit alle Informationen für alle Beschäftigten zugänglich und Kommunikationssysteme für alle bedienbar sind. Auch zur innerbetrieblichen Sensibilisierung für das Thema Barrierefreiheit werden Beratungen durch das Kompetenzzentrum angeboten.

In unserer Veranstaltung stellen die Referent\*innen **Anna Dobert** (Öffentlichkeitsarbeit), **Cornelia Zolghadri** (Beratungsbereich Hochbau) und **Wilfried Laudehr** (Beratungsbereich Information und Kommunikation) sich und ihr Beratungsangebot vor und beantworten die Fragen der Teilnehmenden.

**Wir freuen uns auf Sie!**

---

Die Teilnahme findet statt gemäß §§ 37.6 BetrVG, 46.6 BPersVG, 48.4 Hamb PersVG sowie 179.4 SGB IX.

Anmeldungen werden [hier](#) in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.